

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel  
**Herausgeber:** Entomologische Gesellschaft Basel  
**Band:** 11 (1961)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Gesellschaftschronik

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bericht über die Generalversammlung vom 15.1.1961

Die üblichen Geschäfte konnten in der gut besuchten Versammlung speditiv erledigt werden. Angenommen wurden Statutenänderungen betr. Beitragsbefreiung für Veteranen und Vorstandsmitglieder, Erweiterung der Kompetenzen des Vorstandes hinsichtlich Ausgaben und Inkasso der Jahresbeiträge. Anstelle von Hrn. Ackermann wurde Hr. Franz Dillier sen. als Materialverwalter gewählt. Präsident R. Wyniger und die übrigen Vorstandsmitglieder wurden wiederum bestätigt. Als weiteres Mitglied der Redaktionskommission wurde Hr. E. de Bros gewählt.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident:

René Wyniger Birsfelden/BL Lavaterstr. 54

Vize-Präsident:

Samuel Blattner Reinach/BL Bruderholzstr. 28

Sekretär:

Hermann Blatti Riehen/BS Lachenweg 18

Kassier:

Peter Hunziker Birsfelden/BL Burenweg 38

Bibliothekar:

Franz Straub Basel Rütlistr. 47

Materialverwalter:

Franz Dillier sen. Basel Steinengraben 18

Beisitzer:

Emmanuel de Bros Binningen/BL Rebgasse 28

Nach dem geschäftlichen Teil sprach Hr. R. Wyniger über "Tiere und Menschen in Ostafrika". Der Referent war auch im vergangenen Jahr in Afrika tätig und führte uns eine Menge prächtiger Farbdias vor. Eine imponierende Zahl von Sammelkästen bezeugte die Vielfalt der tropischen Fauna und die Arbeit des Vortragenden. Mit reichem Applaus wurde dem Referenten für seine Ausführungen gedankt.

H. Blatti

## Bericht über den Tauschtag 1960

Unser 35. Tauschtag, der am 9. Oktober 1960 wiederum im St. Albansaal in Basel zur Durchführung kam, wies nebst bekannten, uns vertrauten Besuchern viele neue Gesichter auf. An dieser Tatsache freuen wir uns aufrichtig, zeigt sie uns doch, dass unsere Veranstaltung vielerorts auf Interesse stösst. Andererseits vermissten wir einige langjährige Besucher des In- und Auslandes, welche zufolge Krankheit nicht erscheinen konnten, oder solche die gestorben sind.

Eine neue Saal-Ordnung und der Ausschluss von entomologischem Dekorations-Material und "Bijouterie-Ware" von der Börse erbrachte Platzgewinn. Die Besucherzahlen hielten sich im Rahmen des Vorjahres, vermögen uns aber keine schlüssigen Anhaltspunkte über die Interessen oder die Sammelrichtung der Besucher zu geben.

Auch an der 35. Insektenbörse waren nebst den Vertretern des palaearktischen Faunengebietes die "Exoten" reichlich vertreten und entsprechend gesucht. Die Schönheit und Farbenpracht dieser Tiere mögen wohl für die guten "Umsätze" verantwortlich sein, doch muss an dieser Stelle erneut auf den ursprünglichen Zweck unserer Börse hingewiesen werden, nämlich den Tausch einheimischer, resp. palaearktischer Insekten. Von diesen waren denn auch die Käfer (Cerambyciden und Carabiden), sowie die Schmetterlinge (Noctuiden und z.T. auch Geometriden) am besten vertreten. Leider wurden keine Dipteren, Orthopteren, Hymenopteren oder Rhynchoten aufgestellt. Ebenso fehlte auch lebendes Material. Es bleibt eine dringliche Aufgabe unserer Gesellschaft, auch die "nicht gangbaren" Ordnungen unserer Börse zuzuführen.

Abschliessend dürfen wir festhalten, dass die 35. Insektenbörse vielen unserer Mitglieder die Gelegenheit bot, mit auswärtigen Sammlern ins Gespräch zu kommen und Verbindung aufzunehmen.

(R. Wyniger)

---

Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel

Verantwortliche Redaktionskommission: E. de Bros, Lic. jur., R. Wyniger, P. Hunziker

Textdruck: Stehlin AG., Basel, Lichtpausanstalt-Druckerei

---

Copyright by Entomologische Gesellschaft Basel